

Stadtbezirksratsfrau
Julia Grammel

Spengemannweg 9
30455 Hannover

☎ 0176 - 891 044 50

juliagrammel@web.de

Herr Bezirksbürgermeister Rainer Göbel
im Stadtbezirksrat Ahlem-Badenstedt-Davenstedt

über den Fachbereich Personal und Organisation,
Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten,
OE 18.63.11 (BRB)
Trammplatz 2
30159 Hannover

Hannover, 13.11.2017

Antrag gemäß §§10 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Apfelbäume aus Bezirksratsmitteln pflanzen

Der Stadtbezirksrat möge beschließen:

Auf dem Grünstreifen zwischen Kleingartenkolonie und dem Gehweg, der am Salzweg beginnend hinter der Turnhalle der IGS Badenstedt in Richtung Fösse weiterläuft, werden Apfelbäume gepflanzt. Die Beschaffung der Bäume und deren Pflanzung sollen aus Bezirksratsmitteln erfolgen. Es sind vorrangig alte Apfelsorten zu verwenden.

Begründung:

Die Landeshauptstadt Hannover hat in *Heft 51* ihrer *Schriftenreihe Kommunale Umweltpolitik ("Mehr Natur in der Stadt")* auf Seite 32 auf die Bedeutung von Obstgehölzen hingewiesen. Dabei werden besonders die alten Apfelsorten erwähnt. Mit alten Sorten erhält man die Artenvielfalt. Jüngere Menschen, die meist nur das Apfelangebot aus den Supermärkten kennen, können durch die geplante Anpflanzung auch diese älteren Sorten kennenlernen. Alte Apfelsorten sind widerstandsfähiger, robuster und beanspruchen weniger Pflegeaufwand. Der Standort bietet Platz für ca. fünf Apfelbäume. Einwohnerinnen und Einwohner haben zukünftig die Gelegenheit für den Eigenbedarf dort Äpfel zu ernten. Ein positiver Aspekt sind auch die zu erwartenden Tiere und Pflanzen, die sich nach der Pflanzung einfinden werden. Der Ankauf und die Pflanzung werden aus Mitteln des Bezirksrates finanziert und durch den Fachbereich Umwelt und Stadtgrün durchgeführt, der auch die Pflege der Obstgehölze übernimmt. Die Möglichkeit, im Stadtbezirk Obst zu ernten, ist als ein weiteres bürgernahes Angebot zu sehen, das sowohl dem Menschen als auch den Tieren dient.

Zusatzinformation zur Kostenfrage:

Während einer Herbstveranstaltung im Willy-Spahn-Park 2017 konnte die Bioland-Baumschule Dr. Ute Hoffmann ihre Vielfalt an alten Apfelsorten vorstellen. Hochstämme zwischen 1,60m und 1,80m kosten in der Baumschule 69,85 Euro ohne Versandkosten.

Julia Grammel